

Musiker spenden für Kinderhospizdienst

2686,94 Euro für den guten Zweck – Erlös des Jubiläumskonzertes des Musikvereins Willebadessen

Willebadessen (dal). Über eine Spende vom Musikverein Willebadessen und dem Heeresmusikkorps Kassel konnte sich nun der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Paderborn-Höxter freuen. Stolze 2686,94 Euro kommen den Ehrenamtlichen zugute.

Das Geld wurde Ende Januar in der Stadthalle Willebadessen bei einem Benefizkonzert eingenommen, das der Musikverein anlässlich seines 50-jährigen Bestehens gegeben hatte. Auch etwa 50 Musiker des Heeresmusikkorps Kassel waren aufgetreten. 460 Besucher ließen sich das Spektakel nicht entgehen. Die Nachfrage nach den Karten war groß, wie Wolfgang Reifer, Vorsitzender des Musikvereins, erklärt: »Schon drei bis vier Wochen vor dem Auftritt waren wir ausverkauft.«

Das Konzert war schon zweieinhalb Jahre im Voraus geplant worden, sagte Reifer. Denn die Bundeswehrmusiker spielen hauptsächlich auf truppeninternen Anlässen, wie zum Beispiel Gelöbnissen, Kommandoübergaben und

Appellen. »Meistens spielen wir tatsächlich in Kasernen«, sagte Oberstleutnant Tobias Terhardt vom Heeresmusikkorps Kassel. Aber bei etwa 25 bis 30 Auftritten im Jahr präsentieren die Musiker auch in der Öffentlichkeit ihr Können. Diese Konzerte seien begehrt, die Anfragen danach groß. »Aber Jubiläumsvereine unterstützen wir immer gerne.« So sei der Weg zum Auftritt in Willebadessen geebnet worden.

Vertreter des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Paderborn-Höxter freuten sich, dass der Erlös des Konzertes nun einem guten Zweck zugute kommt. »Das ist eine große Spende, über die wir uns sehr freuen«, sagte Gisela Storch-Sinemus. 48 Ehrenamtliche betreuen zurzeit 20 Familien aus den Kreisen Höxter und Paderborn, die ein sterbenskrankes Kind haben. »Was wir machen ist im Grunde eine Lebensbegleitung. Das ist anders als bei Erwachsenen, die hauptsächlich in der letzten Phase ihres Lebens begleitet werden.«

Mit Familientreffen, Elternfrühstücken oder anderen Veranstaltungen für die Betroffenen und ihre Angehörigen sollen die Fami-

lien entlastet werden und ein paar schöne Stunden erleben. Zu zwei Dritteln werde die Arbeit der Ehrenamtlichen aus Spenden finanziert, den Rest steuerten die Kran-

kenkassen bei.

NÄCHSTER AUFTRITT

Der Musikverein Willebadessen zeigt das nächste Mal am 8. Juli

sein Können. Da der 7. Juli der Stiftungstag des Vereines ist, gestalten die Musiker am 8. Juli um 18 Uhr einen Festgottesdienst in der Pfarrkirche Willebadessen mit.



Einen symbolischen Scheck über 2686,94 Euro überreichten (von links) Oberstleutnant Tobias Terhardt und Oberstfeldwebel Gunther Ninnemann vom Heeresmusikkorps Kassel und Wolfgang Reifer und Ralf Schulte (Vorsitzender

und stellvertretender Vorsitzender des Musikvereins Willebadessen) an Gisela Storch-Sinemus und Petra Maria Böckmann vom Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Paderborn-Höxter.

Foto: Daniel Lüns